

Blick ins Ellenfeld

01 2019/20

**Borussia vs.
FSG Ottweiler/Steinbach** (Mi 31.7.)

**Borussia vs.
VfB Dillingen** (Sa 10.8.)



Auf geht's, Borussia! Mit Kapitän Marco Dahler geht eine neuformierte Mannschaft in die Saarlandliga-Saison 2019/20. Foto: -jf-



Ein Unternehmen der



**FERRARO
GROUP**



INDUSTRIE UND ABBRUCH GMBH

INDUSTRIEDEMONTAGE

Demontage ganzer Industrieanlagen bei laufender Produktion
Demontage von baulichen Stahlkonstruktionen
Demontage von Heizkesseln aller Art

ABBRUCHARBEITEN

Gebäude aller Art
Dächer, Fassaden, einschließlich Asbesteindeckung nach TRGS 519 und Sachkunde gem. BGR 128, mit den Abbruchdetailplänen
Brücken

BAUTECHNIK

Vorbereitende Maßnahmen wie Planung, Aushub, Entwässerungs- und Kanalarbeiten
Baulicher Schutz nach Abbruch, Umbau etc.

Firmensitz • Biedersbergweg 99 • T. +49 6821 / 86 44 61 • F. +49 6821 / 86 45 73

www.ferraro-fr.eu • info@ferraro-fr.eu

Liebe Borussen, werte Fußballfreunde und Gäste,

zur Saarlandliga-Saison 2019/20 heiße ich Sie im Namen der Borussia herzlich in unserem Ellenfeld-Stadion willkommen.



Blickt gespannt-optimistisch in die neue Spielzeit: Borussia's Präsident Alexander Kunz.

Das Gesicht der Borussen-Mannschaft hat sich im Vergleich zur abgelaufenen Runde deutlich verändert. Wie man in der Vorbereitung sehen konnte, hat Sportvorstand Gunther Persch in enger Abstimmung mit unserem Trainer Björn Klos trotz geringer finanzieller Spielräume eine junge, dynamische und erfolgshungrige Mannschaft zusammenstellen können. Mit dieser Mannschaft können wir uns auf sicherlich attraktiven Fußball und kämpferische Duelle im Ellenfeldstadion freuen, das wieder zu einer Festung werden soll.

Dass neben der ersten mit Beginn dieser Spielzeit auch wieder eine zweite Mannschaft an den Start gehen wird, erfüllt uns mit besonderem Stolz. Das vom ehemaligen Borussenspieler Yasser Bennai betreute Team nimmt nach intensiver Vorbereitung in der Kreisliga A Saarpfalz den Spielbetrieb auf, erwartet im ersten Heimspiel am Sonntag, dem 11. August 2019, um 15.00 Uhr den SV Bexbach zum Lokalderby und würde sich über eine recht große Publikumsunterstützung sehr freuen.

In der erstarkten Jugendabteilung, die in der vergangenen Woche mit großem Engagement mit dem Fußballcamp der Fundación Real Madrid Clinic ein absolutes Highlight im Ferraro-Sportpark vorbereitet und durchgeführt hat, können wir zur neuen Saison 120 Kinder und Jugendliche ins Rennen schicken und hoffen, dass wir hier auch weiteren Zuwachs in allen Bereichen (Spieler, Trainer, Betreuer) verzeichnen können. Ebenso freut sich eine motivierte Damenmannschaft über die Unterstützung aller Borussen am Spielfeldrand.

Wenn nun noch im August die angekündigte AH-Mannschaft sich findet, haben wir im letzten Jahr alles Mögliche unternommen, um dem Verein wieder neues Leben einzuhauchen. In diesem Zusammenhang möchte ich betonen, dass jeder herzlich eingeladen ist, sich in der ihm möglichen Form aktiv in die Vereinsarbeit einzubringen.

An dieser Stelle möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen an alle, deren Hilfe wir es zu verdanken haben, dass wir die diesjährige Stadtmeisterschaft in dieser Form durchführen konnten. Dafür haben wir von vielen Seiten Lob und Anerkennung ausgesprochen bekommen.

Allen Borussen wünsche ich jetzt eine erfolgreiche Spielzeit 2019/20.

Hoch lebe Eisen!

Ihr Alexander Kunz

Präsident Borussia, VfB e.V. Neunkirchen / Saar

Aktuelle Spieltage

2. Spieltag (31. Juli – 1. August)

FC Homburg II – VfB Dillingen	:
FV Eppelborn – RW Hasborn	:
Jägersburg – FV Schwalbach	:
SV Auersmacher – SV Mettlach	:
SF Köllerbach – TuS Herrensohr	:
VfL Primstal – Quierschied	:
Borussia – FSG Ottweiler/St.	:
1.FC Reimsbach – Saar 05	:
SC Brebach – FV Bischmisheim	:

3. Spieltag (3. August – 4. August)

FSG Ottweiler/St. – Primstal	:
FC Homburg II – Borussia	:
SV Mettlach – FSV Jägersburg	:
VfB Dillingen – RW Hasborn	:
Saar 05 – SF Köllerbach	:
TuS Herrensohr – Auersmacher	:
Spvgg Quierschied – Reimsbach	:
FV Schwalbach – SC Brebach	:
Bischmisheim – FV Eppelborn	:

4. Spieltag (9. August – 11. August)

SC Brebach – SV Mettlach	:
Jägersburg – TuS Herrensohr	:
SV Auersmacher – Saar 05	:
VfL Primstal – FC Homburg II	:
Borussia – VfB Dillingen	:
Reimsbach – FSG Ottweiler/St.	:
RW Hasborn – Bischmisheim	:
SF Köllerbach – Quierschied	:
FV Eppelborn – FV Schwalbach	:

Borussia gründet eine AH-Mannschaft

Du bist über 32 Jahre alt und möchtest noch etwas Fußball spielen? Dann haben wir genau das Richtige für Dich. Ab August möchten wir eine AH-Mannschaft gründen. Spaß am Fußball und Kameradschaft sollten dabei im Vordergrund stehen. Einmal die Woche wollen wir uns zum Training treffen und Spaß haben. Wir haben Dein / Euer Interesse geweckt? Dann melde Dich bei unserer Geschäftsstelle im Ellenfeld-Stadion und sei Teil unseres Teams. Den Tag und die Uhrzeit unserer Trainingseinheiten teilen wir frühzeitig mit.



Aus logistischen Gründen musste die erste Ausgabe unseres Stadionmagazins „Blick ins Ellenfeld“ schon vor dem ersten Spieltag in Druck gehen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Aktualität (Tabelle usw.) deshalb nicht in der gewohnten Form gewährleistet sein kann wie sonst. Vielen Dank!

Auf den Partner kommt es an.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Ulrich Horbach

Generalvertretung der Allianz
Spieser Str. 116
66538 Neunkirchen

ulrich.horbach@allianz.de
www.allianz-horbach.de

Tel. 0 68 21.8 79 61



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz



Wir sind für Ihre Gesundheit da.

Zum Firmenverbund der Varitec-Gruppe gehören:

- Varitec AG mit Patientenversorgung und medizinischem Fachhandel
- Sanitätshaus Felle Knopp GmbH in St. Wendel, Hausweiler, Simmern und Bieleheim
- Metro-Gratell mit Diabetiker-Brot und Nahrungsergänzung
- Kooperierende Kplus-Apothek



Auf Platz 3 | 66589 Merxweiler
Telefon 06825 8081-0 | www.varitec.de

Unser Team für die Saarlandliga-Saison 2019/20



- Obere Reihe (v.l.): Vincenzo Accursio, Daniel Schlicker, Nyger Hunter, Christoph Stemmler, Jan Luca Rebmann, Julian Flammann, Nino Kannengießer
- Mittlere Reihe (v.l.): Physiotherapeut Max Hermann, Trainer Björn Klos, Tim Braun, Marco Dahler, Nino Kannengießer, Kristof Scherpf, Frissell Hunter, Josef Hindi, Betreuer Wolfgang Detemple, Vereinsarzt Dr. Sebastian Richter
- Untere Reihe (v.l.): Co-Trainer Mario Rino, Tom Fink, Tim Cullmann, Marcel Sommer, Philippe Persch, Marlon Beckinger, Tim Klein, Attila Serr, Betreuer Rainer Hoffmann
- Auf dem Foto fehlt: Abdul Kizmaz

Torwart: Marlon Beckinger (13), Philippe Persch (1), Marcel Sommer ()

Abwehr: Tim Braun (4), Tim Cullmann (23), Kamil Czeremurzynski (15), Marco Dahler (8), Tom Fink (19), Nino Kannengießer (26), Christoph Stemmler (21)

Mittelfeld: Julian Flammann (22), Nyger Hunter (7), Abdul Kizmaz (30), Daniel Schlicker (5), Jan Luca Rebmann (27), Kristof Scherpf (17), Attila Serr (24)

Angriff: Vincenzo Accursio (10), Josef Hindi (25), Frissell Hunter (11), Tim Klein (9)

Trainerstab: Björn Klos (Trainer), Mario Rino (Co- & Torwarttrainer), Gunther Persch (sportlicher Leiter), Philippe Persch (Fitness), Dr. Sebastian Richter (Vereinsarzt), Wolfgang Detemple & Rainer Hoffmann (Betreuer), Max Hermann (Physiotherapeut)

Ergebnisse und Termine

Saarland-Liga / Vorrunde 2019-20 (Beginn der Rückrunde: 16./17. November 2019)

Datum	Uhrzeit	Mannschaften		Tore
Sa 27.07.2019	16.00	Spvgg Quierschied	Borussia	:
Mi 31.07.2019	19.00	Borussia	FSG Ottweiler-Steinbach	:
Sa 03.08.2019	15.00	FC Homburg II	Borussia	:
So 10.08.2019	16.00	Borussia	VfB Dillingen	:
So 18.08.2019	15.00	Borussia	VfL Primstal	:
Sa 24.08.2019	15.30	1.FC Reimsbach	Borussia	:
Sa 31.08.2019	15.30	Borussia	SF Köllerbach	:
Sa 07.09.2019	15.30	SV Auersmacher	Borussia	:
Sa 14.09.2019	15.30	Borussia	FSV Jägersburg	:
Sa 21.09.2019	15.30	SC Halberg-Brebach	Borussia	:
Sa 28.09.2019	15.00	Borussia	FV Eppelborn	:
Sa 05.10.2019	16.00	Rot-Weiß Hasborn	Borussia	:
So 13.10.2019	15.00	Borussia	FV Bischmisheim	:
So 20.10.2019	15.30	FV Schwalbach	Borussia	:
Sa 26.10.2019	15.30	Borussia	SV Mettlach	:
So 03.11.2019	14.30	TuS Herrensohr	Borussia	:
Sa 09.11.2019	14.30	Borussia	SV Saar 05	:

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Bitte unterstützen Sie Borussia durch eine Werbe-Anzeige im Stadionmagazin „Blick ins Ellendorf“!

Telefon: 06821 / 9144747

Telefax: 06821 / 9148097

E-Mail: office@borussia-neunkirchen.saarland

Nähere Informationen erhalten Sie über die Geschäftsstelle der Borussia:

Vielen Dank im Voraus!

Herzlich willkommen im Ellenfeld!



Vincenzo Accursio
(vom 1. FC Saarbrücken)
Angriff / Rückennummer 10



Marlon Beckinger
(vom FV Schwalbach)
Tor / Rückennummer 13



Tim Braun
(vom FK Pirmasens A-Jugend)
Abwehr / Rückennummer 4



Julian Flammann
(von Saar 05)
Mittelfeld / Rückennummer 22



Josef Hindi
(von SG Bruchmühlbach-Miesau)
Angriff / Rückennummer 25



Frissell Hunter
(von SV Elversberg)
Angriff / Rückennummer 11



Nyger Hunter
(von SV Elversberg)
Mittelfeld / Rückennummer 7



Abdul Kizmaz
(von SG Knopp-Wiesbach)
Mittelfeld / Rückennummer 30



Jan Luca Rebmann
(vom FK Pirmasens U23)
Mittelfeld / Rückennummer 27

Herzlich willkommen im Ellenfeld!



Kristopf Scherpf
(vom FSV Jägersburg)
Mittelfeld / Rückennummer 17



Max Hermann
Physiotherapeut



Spielerabgänge:

Patrick Feller (FSG Ottweiler-Steinbach), Kevin Saks (Röchling Völklingen), Furkan Erdogan (SVGG Hangard), Yannick Bach (FC Hertha Wiesbach), Mohammed Benghebrid (derzeit vereinslos), Jonas Merhej (TuS Herrensohr), Waldemar Schwab (SB VG Zweibrücken-Ixheim), Daniel Ruschmann (TuS Herrensohr), Janosch Scherer (Spielertrainer SV Friedrichweiler), Jens Kirchen (Spielertrainer VfB Waldmohr), Alexander Teigermer (SC Friedrichsthal)



Wir machen Strom und Wärme

Mit modernster Technik produzieren wir Strom und Wärme besonders umweltfreundlich und garantieren höchste Entsorgungssicherheit.

www.eew-energyfromwaste.com



EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH, AHKW Neunkirchen,
Am Blücherflöz 12, 66538 Neunkirchen, T 0 68 21 8 69 80



Double für Borussia



Diese Borussen-Mannschaft holte den Neunkirchener Stadtmeister-Titel ins Ellenfeld: (stehend v.l.) Philippe Persch, Marlon Beckinger, Tim Braun, Nino Kannengießer, Jan Luca Rebmann, Tim Klein, Marco Dahler, Frissell Hunter, Christoph Stemmler, Vincenzo Accursio, Julian Flammann, Trainer Björn Klos, Präsident Alexander Kunz, (kniend v.l.) Nyger Hunter Daniel Schlicker, Tim Cullmann, Kristof Scherpf. (Foto: -jf-)

Bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften im Ferraro-Sportpark wurde Borussia als Gastgeber ihrer Favoritenrolle gerecht. Die Mannschaft um Kapitän Marco Dahler holte sich nach dem Titelgewinn in der Halle im Januar nun auch den Pokal auf dem Kunstrasen und machte damit das „Double 2019“ perfekt. Stadtmeister der AH-Teams wurde der TuS Wiebelskirchen. Bei idealem Fußballwetter sahen zahlreiche Zuschauer an zwei Tagen in elf Spielen insgesamt 43 Tore.

Im Finale der „Alten Herren“ siegte der TuS Wiebelskirchen mit 6:2 gegen den SV Furrpach. Borussia's Saarlandligateam, das in den Gruppenspielen gegen Wiebelskirchen (1:0) und Ludwigsthal (5:2) durchgesetzt hatte, erreichte mit einem 2:0 gegen die DJK Münchwies das Endspiel. Das wurde gegen ein aus erster und zweiter Mannschaft gemischtes Team des SV Furrpach zu einer recht einseitigen Angelegenheit. Nyger Hunter, Frissell Hunter (2) und Jan Luca Rebmann (2) hatten mit 5:0 schon zur Pause für klare Verhältnisse gesorgt. Auch nach dem Wechsel zeigten sich die Borussen torhungrig und erhöhten durch Vincenzo Accursio (3), Frissell Hunter und Neuzugang Tim Braun, dem sein erstes Tor im Borussen-Trikot gelang, am Ende auf 10:0.

Neben dem sportlichen Erfolg ist es der Borussia mit dem großen Engagement vieler Helfer gelungen, eine tolle Veranstaltung im Ferraro-Sportpark auf die Beine zu stellen. Sportvorstand Gunther Persch bedankt sich deshalb im Namen des Vereins „für den unermüdlichen Einsatz, den alle über 3 Tage vom Aufbau bis zum Ende gezeigt haben. Der Dank gilt aber auch unseren Spielern dafür, dass sie die Sache mit dem nötigen Respekt und Willen angegangen sind und erfolgreich abgeschlossen haben. Ich glaube, was die Mannschaften geleistet haben – die, die Borussia auf dem Platz und neben dem Platz ins Rennen geschickt hat – kann man nicht genug lobend erwähnen. Wir haben unser Bestmögliches getan um allen einen schönen Aufenthalt bei Borussia zu bieten. Ich bin stolz darauf, dass wir uns so präsentiert haben als eine Borussia, als ein Verein“, zieht Gunther Persch ein positives Fazit.

Sitzmöbel made in Neunkirchen

viasit®



Calyx Lounge Chair
Design: Viasit



Viasit produziert seit 1980 in Neunkirchen Sitzmöbel für Büro, Wohnen und Objekt in Europa und Übersee. Viasit-Produkte finden Sie im qualifizierten Fachhandel. Weitere Informationen und Händlernachweis: **Tel. 06821 / 2908-0** oder **www.viasit.de**.



Trainer-Duo Schock / Backes erwartet ein schwieriges Jahr

Wie im Vorjahr so heißt auch diesmal der erste Gegner der neuen Saison im Ellenfeld: FSG Ottweiler-Steinbach. Die Truppe des Trainer-Duos Stephan Schock und Frank Backes reist jedoch nicht sorgenfrei zum Kreisderby nach Neunkirchen. Begrenzte finanzielle Möglichkeiten für Neuverpflichtungen, der Abgang von Leistungsträgern und, ähnlich wie bei der Borussia, einige Verletzungen in der Vorbereitung, trüben die Gesamtstimmung doch ziemlich ein.

Borussias Gäste, die seit ihrem Aufstieg in die Saarlandliga 2014 in der Endabrechnung stets zwischen Platz 12 und 14 einliefen, sind realistisch genug, um auch diesmal bei den gesteckten Zielen auf dem Teppich zu bleiben. „Uns erwartet ein schwieriges Jahr. Wir wollen versuchen, das Niveau des Vorjahres zu halten und uns irgendwie in der Klasse zu behaupten. Das wird schwer genug, zumal die Liga stärker geworden ist“, so Frank Backes, der exemplarisch auf die Oberliga-Absteiger FSV Jägersburg und VfB Dillingen sowie auf den starken Aufsteiger Rot-Weiß Hasborn hinweist, der ebenso wie andere Clubs enorm aufgerüstet hat. Neu auf der Steinbacher „Trift“ sind Boris Becker (vom 1. FC Lautenbach), Lars Weber (vom FV Eppelborn), Eloy Michel Campos (vom FC Freisen) und Lars Bieringer (von der SG Linxweiler). Aus der eigenen Jugend nachgerückt sind Lukas Latsch und Moritz Motke. Schwer wiegen sicher die Abgänge der Routiniers Steven Kuntz (zum Liga-Rivalen nach Quierschied), Lukas Decker und Lukas Hainer (beide Karriereende). Zumindest Lukas Hainer, in der letzten Saison mit 11 Treffern bester Torschütze, hat sich bereit erklärt, bei Bedarf nochmal auszuhelfen.

Das könnte durchaus schon ganz schnell der Fall sein, denn immerhin plagen sich einige Akteure mit Verletzungen herum. Peter Lieder laboriert immer noch an einer Knie-Blessur, die er sich zum Saisonfinale im Mai zugezogen hat. Auch Benjamin Veith und Jonas Ettelbrück haben Knie- bzw. Meniskusprobleme, der bullige Stürmer Bartosz Klosowski, der im Vorjahr immerhin für sechs Treffern und zwei Assists verantwortlich zeichnete, musste sich nach einem Fingerbruch einer OP unterziehen, dürfte aber zum Saisonstart wieder einsatzbereit sein. Da auch urlaubsbedingt Absenzen zu verzeichnen waren, lief die Vorbereitung nicht ganz nach Wunsch. In den Testspielen wechselten Licht und Schatten, einem 4:4 in Nohfelden folgten mit 2:0 gegen Hellas Bildstock und einem 8:1in Bliesen zwei Siege, ehe es gegen den Liga-Konkurrenten FSV Jägersburg einen 2:8-Dämpfer setzte.

Dennoch wollen Stephan Schock und Frank Backes negativen Gefühlen oder gar Resignation erst gar nicht aufkommen lassen: „Wir müssen versuchen, uns als Einheit einzuschwören und noch näher zusammenrücken“, gibt sich das Trainer-Gespann für den Saisonstart kämpferisch und schöpft dabei Hoffnung aus der Tatsache, dass es der Mannschaft auch im Vorjahr nach einer guten Vor- und einer eher verkorksten Rückrunde am Ende dennoch gelungen ist, sechs Team hinter sich zu lassen. Eine ganz besondere Motivation könnte auch darin liegen, wieder im altherwürdige Ellenfeld-Stadion spielen zu können.

Zudem haben drei Ottweiler Spieler (Osman Akyol, Jodi Daoud und Patrick Feller) in den vergangenen Jahren das Borussen-Trikot getragen und freuen sich auf die Rückkehr an ihre alte Wirkungsstätte.

SONNTAGS MAL DAS AUTO STEHENLASSEN?
WEIL ICH ES KANN!

IMMER
10
MIO. €
UND MEHR

**EURO
JACKPOT**

DIE CHANCE AUF DEIN TRAUMLEBEN

 **LOTTO**
Saartoto

www.saartoto.de  /saartoto

Spielteilnahme ab 18 Jahren · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter www.saartoto.de
Kostenlose Hotline der BZgA 0800 1 372700 · Gewinnwahrscheinlichkeit Gewinnklasse 1 = 1 : 95 Mio.

„Direkter Wiederaufstieg ist nicht unser Ziel“

Mit dem VfB Dillingen kommt eine Mannschaft ins Ellenfeld, die viele Saarlandliga-Trainer naturgemäß auf dem Zettel haben, wenn es um die Favoriten auf Titel und Aufstieg geht. Das war vor zwei Jahren noch anders, als der VfB im Winter 2017/18 schon abgeschrieben schien, sich aber wenige Monate später im „Endspiel“ gegen die Borussia mit 2:0 den Aufstieg in die Oberliga sicherte. Doch dort hatten die Dillinger in der abgelaufenen Saison wenig zu lachen, mussten sie doch die Erfahrung machen, dass die fünfte Liga mit dem zur Verfügung stehenden Personal eine Nummer zu groß war. Mit nur 16 Punkten stiegen die Schwarz-Weißen postwendend wieder ab, nur vier Siege in 34 Spielen waren sicher auch nicht dazu angetan, das Selbstvertrauen zu stärken.

Aber das ist jetzt Vergangenheit. „Wir haben die Oberliga-Spielzeit nicht mehr groß thematisiert“, sagt Marius Neumeier, der den VfB gemeinsam mit Francesco Schifino weiter trainiert. Brauchte man auch gar nicht groß thematisieren, den personell ist ein recht großer Umbruch zu verzeichnen. Satte zwölf Spieler haben dem Verein in der Sommerpause den Rücken gekehrt. Darunter auch Akteure, die lange das Gesicht des VfB prägten, wie zum Beispiel Kapitän Jannik Theobald, Defensivspieler Yannick Schetter oder Stürmer Juri Dil (alle zum SV Walerfangen). „Die meisten Spieler, die uns verlassen haben, waren aber aus unterschiedlichen Gründen in der Rückrunde keine Stammspieler mehr“, relativiert Marius Neumeier und befürchtet keine allzu großen Auswirkungen auf die sportliche Leistung. Zumal auch hochkarätige Verstärkungen an Land gezogen wurden – allen voran der langjährige Stammtorhüter der Hertha

aus Wiesbach, Julian Wamsbach sowie Stürmer Samed Karatas (aus Schwalbach) und Osman Gök (aus Siersburg), die ebenfalls Oberliga- und Saarlandliga-Erfahrung aufweisen. Auch von Rückkehrer Yannick Wohlschlegel (vom SC Reisbach) erhofft man sich viel. Darüber hinaus wurde das Team weiter verjüngt. „Die jungen Talente sollen auch Einsatzzeiten erhalten. Ziel ist es dann, eine Mannschaft zu entwickeln, die in zwei, drei Jahren ganz oben mitspielen kann“, formuliert Marius Neumeier, der auch eine Borussia-Vergangenheit vorweist, die Saisonziele für 2019/20 eher zurückhaltend. Der Trainer sieht seine Jungs keineswegs in der Favoritenrolle: „Direkt wieder aufzusteigen, ist nicht unser Ziel. Unter die Top-Sechs zu kommen – das peilen wir aber dennoch an.“

Seit dem 23. Juni hat sich der VfB auf die neue Runde vorbereitet, dabei in den Testspielen unterschiedliche Ergebnisse erzielt. Zuletzt gab es an der Papiermühle gegen Oberliga-Aufsteiger SV Elversberg II eine 2:3-Niederlage, bei den Stadtmeisterschaften in Pachten setzte sich Dillingen nach einem 1:1 gegen den Lokalrivalen FV Diefflen sowohl gegen die DJK Dillingen (14:0) und den SSV Pachten (2:0) souverän durch und holte den Titel. Auch die Generalprobe konnte gegen den Landesligisten SV Hülzweiler beim Jubiläumssportfest des FV Schwarzenholz mit 5:0 überzeugend gestaltet werden.



GEMEINSAM STARK FÜR DIE REGION!



IHR HEIMVORTEIL - DIE KEW: AUS LEIDENSCHAFT FÜR DIE REGION.

KEW
Neunkirchen

Aus alter Verbundenheit Unterstützung für Borussia

Als Friedrich und Hilde Mohrbach 1953 in Furpach einen Friseursalon eröffneten, dachten sie bestimmt noch nicht daran, dass ihr Unternehmen einmal zu einer festen Institution in Furpach und weit darüber hinaus werden würde. Mit dem Sohn der derzeitigen Besitzer, Gerd und Kathrin Mohrbach, Martin Mohrbach, steht nun schon die dritte Generation im Dienste ihrer Kunden. In dem modernen Salon, in dem derzeit 10 Angestellte auf mehr als 100 Quadratmetern arbeiten, kann man sich sichtlich wohlfühlen.

Denn stets steht der Kundenwunsch, mag er auch noch so ausgefallen sein, im Vordergrund. Durch gezielte fachliche Beratung des Personals, das sich kontinuierlich und professionell weiterbildet und somit die neuesten Trends kennt und beherrscht, findet jeder seinen ganz persönlichen Style. Dabei ist Martin Mohrbach, der 2006 seinen Meisterbrief in Händen hielt und einer der ersten staatlich geprüften Coloristen im Saarland war, ein außerordentlicher Spezialist in Sachen Färbe- und Strähnchentechnik. Überhaupt hat jeder Mitarbeiter seinen speziellen Bereich, ist aber darüber hinaus in der Lage, alle Dienstleistungen zu erbringen – ob die Kundschaft nun einen peppigen Haarschnitt wünscht, einen ganz neuen Look kreieren lassen, einen kompletten Typwechsel vollziehen oder einfach die bewährte Frisur auffrischen möchte. Da guter Kundenservice nicht beim Hairstyling aufhört, ist es den Damen und Herren bei Mohrbach auch möglich, sich mit dem Smartphone in das freie W-Lan des Salons einzuwählen, um sich so Wartezeiten beim Haarefärben oder Ähnlichem zu verkürzen. Dabei kann man sich natürlich auch über die aktuellen Geschehnisse bei der Borussia auf der Website des Vereins informieren. Seniorchef Gerd

Mohrbach ist seit langer Zeit Borussen-Anhänger, hat die Bundesligazeit miterlebt und als Kind gleich neben dem ehemaligen Bundesligaspieler Paul Pidancet gewohnt. Auch Ikonen wie Günther Kuntz und Willi Ertz hat er persönlich gekannt. Dadurch ist eine ziemlich enge Beziehung zur Borussia entstanden. Aus alter Verbundenheit hat Gerd Mohrbach nun auch sein Sponsoring wieder aufleben lassen. „Zunächst in Form einer Anzeige im Stadionmagazin, die wir für ein Jahr geschaltet haben. Auch im Stadion sind wir mit einer Bandenwerbung vertreten. Über eine Ergänzung, in welcher Form auch immer, kann man dann gerne nachdenken“, sagt Gerd Mohrbach, der mit seinem Salon 1992 auch auf dem Plakat für das DFB-Pokalspiel gegen Bayern München präsent war. Als Kind war er in der Furpacher Jugend selbst aktiver Fußballer, verfolgt heute das Geschehen rund um das Leder, neben dem Interesse für die heimische Borussia mit besonderer Vorliebe für den 1. FC Kaiserslautern und die anderen Borussen aus Dortmund. „Die Bundesligazeiten im Ellenfeld waren toll, aber werden nie mehr wiederkommen, dafür hat sich der Fußball zu sehr verändert“, ist sich Gerd Mohrbach mit einer gewissen Wehmut im Herzen sicher. Doch mit seiner Unterstützung für die Borussen will der Friseurmeister dafür sorgen, dass es mit dem Fußball im Ellenfeld langfristig wieder aufwärtsgelht. Wenn auch nicht in die erste Liga. Dass Gerd Mohrbach mit seinem Hairstyling-Salon allerdings in der ersten Liga spielt, davon können sich alle Borussen dienstags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr oder samstags von 7.30 bis 13.00 Uhr im Geißenbrünnchen 53 in Furpach überzeugen. Am besten ist es, vorher unter 06821-32641 oder auch per App im Appstore oder im Internet unter www.modernes-hairstyling-mohrbach.de einen Termin zu vereinbaren. Borussen-Fans sind im Hause Mohrbach besonders herzlich willkommen!

*Bei Hairstyling & Service
spielen wir in
der 1. Liga!*



Grafic-Claus ZEB Zewe



modernes haarstyling
mohrbach

www.mohamo.de

66539 Neunkirchen-Furpach,

Geißenbrünnchen 53, Tel. 06821 / 3 26 41

Stadt villen Wohnen im Park



**Fertigstellung Bauabschnitt 2
August 2019**



Tel.: 06331/144 38 10

Mantes-La-Ville-Platz
66538 Neunkirchen/Saar

www.cronauer.de

Das Buch, das den Borussen-Leo ...

„Ein braver Botschafter für Verein und Stadt“ – so beschrieb Gerd Meiser Leo Düpre, besser bekannt als Borussen-Leo, in der Festschrift „Mythos Ellenfeld“, die zum 100jährigen Vereinsjubiläum 2005 erschienen ist. Der Borussen-Leo gehört wie der Freiherr von Stumm, Sense Eduard oder Wiham unbestritten zu den Originalen Neunkirchens, war zu Lebzeiten auch in seiner Heimat Teil des Stadtbildes. Borussia war sein Leben, kein Weg war ihm zu weit, seine Jungs zu den Spielen in die ganze Republik zu begleiten. Mit seinem BMW-Motorrad, die Fahne an der Lenkstange befestigt, war der große Borussen-Fan, der früher selbst in der zweiten Mannschaft im Ellenfeld Linksaußen gespielt hatte, in Fußball-Deutschland bekannt wie ein bunter Hund.

1999 ist Leo Düpre in Alter von 77 Jahren verstorben. Anlässlich des 20. Todestages des Borussen-Leos hat André Noltus, seit den 60er Jahren ein großer Anhänger der Borussia und nach langjährigem „Exil“ seit 2006 wieder in Neunkirchen zuhause, ein Büchlein herausgebracht. „Ein `Babbelbüchlein` über Leo Düpre, den Borussen-Leo – ein Großteil des Erlöses kommt der Borussia zugute“, sagt André Noltus, dessen Werk voller Anekdoten, mit Leo geführten Gesprächen über Fußball im Allgemeinen, die Borussia und das Publikum im Besonderen ist. Dazu illustrieren zahlreiche Fotos die lesenswerten Geschichten. Hier eine Leseprobe als kleiner Vorgeschmack:

„Eines Tages, im Herbst und Frühjahr der immer wieder in Zeitungsartikeln und Stadtgesprächen erwähnten Fußballjahre 1964/1965, wurde das Publikum Zeuge eines äußerst seltenen Schauspiels.

Nein, ich meine nicht das Auftreten des Borussen-Leos selbst. Damit hatten alle gerechnet. Aber was der auf dem Arm mit sich trug, war schon kurios. Aber was war bei Leo schon kurios? Richtig, nichts. Der würde auch mit einem Babyelefanten, mit Alligatoren, Kaninchen und Nilpferden eingelaufen sein, wenn er dann solche gehabt hätte. Nein, passend zum erwünschten Fußballglück für seine Borussia, trug er ein Ferkel, ein echtes, quiekendes Glücksschweinchen auf dem Arm, das wegen der zu erwartenden Verschmutzungen eine aus einem Kartoffelsack gemachte Windel trug. Um das Weglaufen des Tierchens zu verhindern, hatte Leo ihm eine Kette um den Hals gebunden. Das Publikum stand dem Ferkelchen in nichts nach und quiekte vor Freude und Vergnügen.“

Das Büchlein über Leo Düpre, ein Stück Neunkircher Fußballgeschichte, das in keiner Sammlung eines Borussen fehlen darf, erscheint in kleiner Auflage zum Preis von 9,99 Euro und ist bei den Heimspielen der Borussia am Fan-Ball vor dem Stadion käuflich zu erwerben.





IMPRESSUM

Herausgeber:

Borussia, VfB e. V., Neunkirchen/Saar
Mantes-la-Ville-Platz 12
66538 Neunkirchen
Fon: 0 68 21 / 9 14 47 47
Fax: 0 68 21 / 9 14 80 97
office@borussia-neunkirchen.saarland
www.borussia-neunkirchen.saarland

Redaktion / Fotos:

Jo Frisch

Layout:

CREATIV Werbeagentur GmbH, www.creativ.de

Druck:

Digitaldruck Pirrot GmbH, <http://www.pirrot.de>
Änderungen vorbehalten.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Mobil durch die Saison

Allgäuer
Latschen
Kiefer®



Die Mobilserie aus Ihrer Apotheke

Mobil Schmerzfluid

Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung der Therapie von Zerrungen, Prellungen, Verstauchungen, Muskel- und Gelenkschmerzen.

Hinweise: Enthält racemischer Campher. – Packungsbeilage beachten! Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dr. Theiss Naturwaren GmbH | 66424 Homburg | www.latschenkiefer.de